

Düsseldorf.
Bergisches deutsches Theater.

ABONNEMENT SUSPENDU.

Heute Donnerstag den 27. November 1806.

Zum Benefiz des Herrn Wolfgang Mändl
zum erstenmal

Der travestirte Aeneas.
Erster Theil.

Oper und Farce in 3 Aufzügen nach dem Lateinischen des Virgils von Blumauer. Für die Bühne eingerichtet von Giesecke. Musik von Henneberg Kapellmeister bey dem k. k. Theater in Wien.

Personen:

Aeneas, ein trojanischer Fürst	— — —	Hr. Seebach.	* Mercurius	— — —	Hr. Maske.
Iulus Askanius, sein Sohn	— — —	Fritz Seebach.	* Cupido	— — —	Fritz Seebach.
Anchises, sein Vater	— — —	Hr. Meinert.	* Aeolus, Gott der Winde	— — —	Hr. Heuser.
Achates	} seine Freunde	Hr. Högel.	* Neptun	— — —	Hr. Braun.
Korobus		Hr. Steinhner.	* Jopas, Harfenist der Dido	— — —	Hr. Müller.
Acestes		Hr. Mändl.	* Der Schatten der Kreusa, Gattin des Aeneas.		
Dido, Königin von Karthago	— — —	Mad. Lüders.	* Der Schatten des Sichäus, Gemahl der Dido.		
Anna, ihre Schwester	— — —	Mlle. Walter d. ä.	* Eurus	} Chor der Winde. — der Griechen. — der Trojer. — der Syrier.	
Yarbas, König von Getulien, ihr Geliebter	— — —	Hr. Krömmel.	* Zephir		
Acaspes dessen Freund	— — —	Hr. Walter.	* Auster		
Jupiter	— — —	Hr. Helling.	* Aquilo		
Juno	— — —	Mad. Düve.			
Venus	— — —	Mlle. Bistler d. ä.			

Die Handlung geht theils zu Troja, theils zu Karthago, theils im Olymp vor.

Preise der Plätze.

Parquet 40 Stbr. — Loge 30 Stbr. — Gallerie 18 Stbr. — Parterre 12 Stbr.
Kinder unter 10 Jahren zahlen auf den zwey ersten Plätzen die Hälfte

Billetts sind auf der Flingerstraße No. 498 im 2ten Stock, und Abends um 4 Uhr an der Cassa zu haben.

Der Anfang ist pünktlich um halb 6 Uhr.

Herr Mändl empfiehlt sich gehorsamst dem Wohlwollen des verehrungswürdigen Publikums.

Morgen: Abällino der große Bandit. Trauerspiel in 5 Aufz. von Ischoffe.

Gedruckt bey J. E. Dänzer & Leers am Cackelstättchen, Markt No. 976.

Düsseldorf.
Bergisches deutsches Theater.

ABONNEMENT SUSPENDU.

Heute Donnerstag den 27. November 1806.

Zum Benefiz des Herrn Wolfgang Mändl
zum erstenmal

Der travestirte Aeneas.

Oper und Farce in 3 Aufzügen nach
eingrichtet von Giesecke. Musik

von Vergils von Blumauer. Für die Bühne
erster beym k. k. Theater in Wien.

Aeneas, ein trojanischer Fürst	—	—	—	Hr. C.
Julus Askanius, sein Sohn	—	—	—	Frei
Anchises, sein Vater	—	—	—	Hr. A.
Achates	} seine Freunde	—	—	{ Hr. S.
Korobus				
Aestes				
Dido, Königin von Karthago	—	—	—	Mad.
Anna, ihre Schwester	—	—	—	Mlle.
Jarbas, König von Getulien, ihr Geliebter	—	—	—	Hr. K.
Araspes dessen Freund	—	—	—	Hr. A.
Jupiter	—	—	—	Hr. H.
Juno	—	—	—	Mad.
Venus	—	—	—	Mlle.



—	—	—	—	Hr. Macke.
—	—	—	—	Frei Seebach.
er Winde	—	—	—	Hr. Heuser.
—	—	—	—	Hr. Braun.
t der Dido	—	—	—	Hr. Müller.
er Kreusa, Gattin des Aeneas.	—	—	—	—
es Sichäus, Gemahl der Dido.	—	—	—	—
der Winde. — der Griechen. — der Trojer. — der Tyrier.	—	—	—	—

Die Handlung geht theils zu

go, theils im Olymp vor.

Pr
Parquet 40 Sibr. — Loge
Kinder unter 10 Jah

Parterre 12 Sibr.
sagen die Hälfte

Billetts sind auf der Flingerstraße No.

um 4 Uhr an der Cassa zu haben.

Der Anfang ist pünktlich um halb 6 Uhr.

Herr Mändl empfiehlt sich gehorsamst dem Wohlwollen des verehrungswürdigen Publikums.

Morgen: Aballino der große Bandit. Trauerspiel in 5 Aufz. von Ischoffe.

Gedruckt bey J. E. Dänzer & Leers am Carlshadter Markt No. 976.